

Teilhabe für alle

Die Berliner Werkstätten arbeiten gemeinsam daran, die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben langfristig zu sichern. Gleichzeitig beschreiten sie neue Wege, um aktuellen und künftigen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

Menschen mit Behinderungen können in Berlin unter circa 120 verschiedenen Arbeitsangeboten wählen. Ein wichtiges Kennzeichen ist die Durchlässigkeit zu anderen Leistungstypen – je nach individueller Möglichkeit und gewünschter Perspektive.

Infotag: Beratung und Informationen kompakt an einem Ort

Neben praktischen Einblicken in die vielfältigen Arbeitsfelder und Präsentationen der innovativen Bildungsansätze der Träger, stehen auch die Sozialhilfeträger und die Agentur für Arbeit Berlin an ihren Ständen für Beratungen zur Verfügung. Regionalkoordinatoren geben erste Orientierung über Versorgungsangebote. Integrationsfachdienste u.a. mit der Initiative Inklusion und Integrationsunternehmen vermitteln ihre Angebote beim Übergang in den Allgemeinen Arbeitsmarkt. Die Berliner Werkstatträte stellen ihre Arbeit vor und informieren zum Bundesteilhabegesetz.

In Kooperation mit der Lebenshilfe Berlin wird ein Rahmenprogramm rund um das Thema Arbeit angeboten.

Zielgruppen sind Menschen mit Einschränkungen, aber auch Fachkräfte und Angehörige, die sich über innovative Konzepte und Entwicklungen in den Werkstätten informieren möchten.

Anmeldungen sind nur für den Workshop »Persönliche Zukunftsplanung« und den geführten Messerungsgang erforderlich: rundum.mitte@lebenshilfe-berlin.de

Rückfragen:

Geschäftsstelle der LAG WfbM
Tel.: 030 4849582-20
info@lag-ifd.de

Aktuelle Programmdetails unter:

www.wfbm-berlin.de
www.lebenshilfe-berlin.de

Veranstaltungsort:

Estrel Berlin, Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn 41/42 – Sonnenallee
Bus 171 bis Sonnenallee
Bus M 41 bis Ziegrastraße



Hotel Estrel Berlin

Gefördert durch:
 **Berliner Sparkasse**

Einfach gute Arbeit



Infotag der
Werkstätten Berlin
Dienstag, 17. November 2015
von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

im Hotel Estrel Berlin
Sonnenallee 225 in 12057 Berlin

Aussteller

Im Foyer Estrel-Saal

- Agentur für Arbeit Berlin
- Behindertenzentrum e. V.
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- LAG Integrationsfachdienste / Initiative Inklusion
- LAG Integrationsfirmen
- LAG WfbM / IFD Übergang Werkstatt – Arbeitsmarkt
- Lebenshilfe gGmbH
- Regionalkoordinatoren
- Sozialhilfeträger
- Spastikerhilfe Berlin e. G.

Im Estrel-Saal

- BWB Berliner Werkstätten für Menschen mit Behinderung GmbH
- Compass – Gesellschaft für Integration und Teilhabe mbH
- Delphin-Werkstätten
- faktura gGmbH
- FSD Lwerk Berlin Brandenburg gemeinnützige GmbH
- Integral Anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen
- Kaspar Hauser Stiftung
- LWB-Lichtenberger Werkstatt für Behinderte gGmbH
- Mosaik-Werkstätten für Behinderte gGmbH
- NBW Nordberliner Werkgemeinschaft gGmbH
- SPEKTRUM Gesellschaft für berufliche Bildung und Integration mbH
- Stephanus-Werkstätten Berlin gemeinnützige GmbH
- USE Union Sozialer Einrichtungen gGmbH
- Vfj Werkstätten GmbH
- VIA Werkstätten gGmbH
- WERGO GmbH
- WBB-Werkgemeinschaft für Berlin-Brandenburg gGmbH



Programm

9.30 Uhr

Eröffnung durch den Schirmherrn
Dirk Gerstle, Staatssekretär Soziales

Workshops, Vorträge und Diskussion

Themenwelt
Zukunft und Entwicklung

11.00 – 13.00 Uhr
Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung über
rundum.mitte@lebenshilfe-berlin.de

14.00 – 15.30 Uhr
Bildungsrahmenpläne in den Werkstätten:
Nächste Schritte zur Harmonisierung der Bundesrahmenpläne



Themenwelt
Teilhabe und Mitwirkung

11.00 – 13.00 Uhr
Mitwirkung:
Berliner Werkstattdräte und Berliner Rat der Lebenshilfe stellen ihre Arbeit vor

14.00 – 15.30 Uhr
Vortrag in Einfacher Sprache
Bundes-Teilhabe-Gesetz:
Was bedeutet das genau?

16.00 Uhr
geführter Messerundgang für Teilnehmer/innen mit Einschränkungen
Anmeldung über
rundum.mitte@lebenshilfe-berlin.de

Themenwelt
Karriereforum

11.00 – 13:00 Uhr
Lernen und Arbeiten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt – ein Erfahrungsaustausch:
Beschäftigte und Fachkräfte berichten und stehen für Fragen zur Verfügung

16.00 – 17.30 Uhr
Was kommt nach der Schule?
Arbeit für Menschen mit Behinderung

Ein Überblick zu
- Initiative Inklusion
- Werkstätten und Förderbereiche
- Unterstützte Beschäftigung